



**PROTOKOLL**  
der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung  
vom Donnerstag, 28. November 2024, 20.00 – 21.10 Uhr  
Müngerhaus, Meikirch

---

Vorsitz	Rosalie Oesch / Mirjam Klauser (Co-Präsidium)
Stimmzählerin	Ursula Fankhauser
Protokoll	Ruth Gassner
Entschuldigt	Anna Hofer, Elisabeth Friedrich, Andreas Ott, Esther Schnegg, Therese Röthlisberger, Otto Maurer, Christa-Maria Tobler
Kurzandacht	Martin Rahn

---

Die Co-Präsidentin, Rosalie Oesch, begrüsst alle Anwesenden und eröffnet die Kirchgemeindeversammlung.

Martin Rahn hält die Kurzandacht.

Stimmberechtigt ist, wer:

- Der Ev.ref. Kirche angehört,
- das 18. Altersjahr zurückgelegt hat,
- seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde Meikirch wohnt.

### **Stimmzähler**

Ursula Fankhauser wird als Stimmzählerin gewählt.

### **Stimmberechtigte**

Anwesende Stimmberechtigte: 30

Anwesende Nicht-Stimmberechtigte: 1

Die Traktanden wurden ordnungsgemäss am 27. Oktober 2024 auf „epublikation.ch“ publiziert. Die Unterlagen zu dieser KGV wurden ab 27. Oktober 2024 in der Kirche aufgelegt und konnten dort oder auf unserer Website eingesehen werden.

## Traktanden

1. Budget 2025
  - a.) Genehmigung Steueranlage von 0.195
  - b.) Genehmigung Budget 2025
2. Finanzplan 2024-2029, Kenntnisnahme
3. Neues Gebührenreglement, Genehmigung
4. Wahl eines neuen Kirchgemeinderatsmitglieds
5. Information, Umfrage und Verschiedenes

Es werden keine Änderungen der Traktandenliste gewünscht.

### 1. Budget 2025

- a.) Genehmigung Steueranlage von 0.195
- b.) Genehmigung Budget 2025

### Erfolgsrechnung

Durch die Nachzahlung der angepassten Löhne 2020 bis 2024 und entsprechend höheren Sozialabzügen fällt der Personalaufwand um rund Fr. 19'000.00 höher aus, eine Teuerung 2025 ist berücksichtigt

Der Sach- und übrige Betriebsaufwand steigt um Fr. 17'000.00, da die Firma Abplanalp das Archiv «durchkämmt», Prüfung Akustik Zentrum Mürgerhaus, Anschaffung Mobiliar und eventuell Laptop. Durch die Verschiebung der Pflasterung Vorplatz Kirche ins 2025 bleibt der Abschreibungsaufwand unverändert zum Vorjahr.

Der Transferaufwand sinkt um Fr. 4'000.00 durch einige Anpassungen.

Der Fiskalertrag ist ein Durchschnitt zwischen Budget 2024 und Jahresrechnung 2023.

Beim Finanzertrag sind die Mietzinse mit «Vollauslastung» eingesetzt.

### Antrag des Kirchgemeinderates

- a.) Genehmigung Steueranlage von 0.195 Einheiten
- b.) Genehmigung Budget 2025 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 114'800.00

	Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	CHF 699'300.00	CHF 584'500.00
Aufwand-/Ertragüberschuss	CHF 114'800.00	

### Diskussion

Das Wort wird nicht verlangt.

**Das Budget 2025 und die Steueranlage werden einstimmig genehmigt.**

### 2. Finanzplan 2024 – 2029, Kenntnisnahme

Der Finanzplan dient dem Rat als Führungsinstrument für die finanzielle Entwicklung der Kirchgemeinde.

Als Investition sind folgende Projekte vorgesehen

2025 Sanierung Zugang Kirche	CHF. 30'000.00
2026 Auflösung finanzpolitische Reserve	CHF. 80'600.00
2027 Ersatz Schnitzelheizung	CHF. 30'000.00
2029 Sanierung Sandsteinmauer	CHF. 100'000.00

Für den ordentlichen Unterhalt der Kirche und Pfarrhaus wird ab 2026 Total CHF 40'000.00/Jahr eingerechnet.

Baulicher Unterhalt Mürgerhaus (Finanzvermögen) werden ab 2026 CHF 5000.00/Jahr eingesetzt.

Ab 2021 Einlage Spezialfinanzierung Mürgerhaus CHF 12'600.00/Jahr.

Gültiger Steuerfaktor 0.195 (unverändert).

Steuereinnahmen vorsichtig bewertet: Steuerentwicklung: ab 2026 durchschnittliche Zunahme von 1.0% pro Jahr.

Beim Personalaufwand wurde eine durchschnittliche Teuerung ab 2026 von 1% eingesetzt.

Rosalie Oesch dankt Susanne Liechti für die Erarbeitung und die Präsentation des Budgets. Sie dankt der Kirchengutsverwalterin, Rosmarie Mürger, für die tatkräftige Unterstützung von Susanne Liechti.

### **3. Gebührenreglement**

**Ausgangslage:** Das aktuelle Gebührenreglement wurde im 2007 erstellt und musste aufgrund der steigenden Nachfrage von Vermietungen und Dienstleistungen überarbeitet werden.

Der Kirchgemeinderat beantragt der Kirchgemeindeversammlung das Gebührenreglement zur Genehmigung.

#### **Diskussion**

Frage aus der Versammlung: Liegt ein altes Gebührenreglement auf, dass die Zahlen verglichen werden können?

Antwort von Mirjam Klauser: Im Gebührenreglement sind keine Beträge aufgeführt, diese sind in der Gebührenverordnung festgelegt, die vom Kirchgemeinderat genehmigt wird.

Frage aus der Versammlung: Kann die Co-Präsidentin die Artikel im Gebührenreglement kurz vorstellen?

Mirjam liest einzelne Artikel vor.

**Das Gebührenreglement wird einstimmig genehmigt.**

### **4. Wahl eines neuen Kirchgemeinderatsmitgliedes**

Lydia Kranz wurde 2016 in den Rat gewählt und verlässt den Rat auf Ende 2024. Rosalie Oesch würdigt die wertvolle Arbeit und das Engagement von Lydia.

Der Kirchgemeinderat schlägt Rahel Herren als neues Ratsmitglied vor. Der Vorschlag wird aus der Versammlung nicht ergänzt.

Rahel Herren stellt sich kurz vor, sie wohnt in Wahlendorf, ist verheiratet, hat zwei Kinder und ist selbstständige Coiffeuse.

**Rahel Herren wird mit Applaus in den Kirchgemeinderat gewählt.**

### **5. Information, Umfrage und Verschiedenes**

Informationen aus dem Kirchgemeinderat:

**Anna Benker**, Ressort Senioren: konnte zwei Schulklassen für die Seniorenweihnachten am 4.12.2024 organisieren und freut sich mit einem grossen Team auf alle Besucher.

**Rosalie Oesch**, Co-Präsidentin: Die Krippe in der Kirche wurde am 28.11.2024 von Bea Beutler, Anna Hofer, Elsbeth Thüer und Elisabeth Friedrich aufgestellt.

**Martin Rahn**, Pfarrer: lädt herzlich am Sonntag, 1.12.2024 zum Jungschi Gottesdienst ein. Für das Weihnachtsprojekt am 22.12.2024 haben sich 30 Kinder angemeldet. Er empfiehlt auch den Gospel-Gottesdienst am Weihnachtstag. Für das Gemeindefest am Wochenende in Montmirail vom 3.- 4.5.2025 hat es noch freie Plätze.

**Hans Stähli**, Ressort Liegenschaften: Wohnung Mürgerhaus 1. OG wurde saniert und ist seit dem 1. März 2024 wieder vermietet. Die Pflasterung im Kirchhof wird im 2025 ausgeführt.

**Tobias Hitzblech**, Ressort Ökumene: Kollektenplan ist in der Schlussphase und wird an der nächsten Kirchgemeinderatssitzung genehmigt.

Mirjam Klauser bedankt sich herzlich bei Rosalie, dem KGR, Sigristinnen, Prisca, Pfarrern und der Sekretärin für die Unterstützung. Bei den Anwesenden der KGV für das Vertrauen, das dem Kirchgemeinderat entgegengebracht wird und dem Besuch der Anlässe. Sie schliesst die Versammlung mit dem Segen „Adventssegens“.

Rosmarie Mürger bedankt sich bei Rosalie Oesch, Mirjam Klauser und Susanne Liechti mit einer Kerze für Ihre unermüdliche Arbeit.

Co-Präsidium:

Sekretärin:

Rosalie Oesch / Mirjam Klauser

Ruth Gassner